Deutscher
Nachhaltigkeitspreis

Datenschutz und Bild-/Tonaufnahmen
19. Deutscher Nachhaltigkeitspreis

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist
Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V.
Sarina Peters
Neuer Zollhof 1
40221 Düsseldorf
E-Mail: sp@nachhaltigkeitspreis.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

DataCo GmbH
Dachauer Straße 65
80335 München
E-Mail: datenschutz@dataguard.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Während der Veranstaltung werden Bild- und Tonaufnahmen gefertigt. Die Bildaufnahmen werden einzelne oder Gruppen von Teilnehmern zeigen, die nicht im Mittelpunkt des Bildes stehen. Medienvertreter, sowie Kooperationspartner der Veranstaltung können die Aufnahmen zur Information der Öffentlichkeit publizieren. Dies betrifft insbesondere die Veröffentlichung auf der Website www.nachhaltigkeitspreis.de, in sozialen Netzwerken der Veranstalter (z.B. Facebook, LinkedIn, Instagram) und in Print- und Digitalmedien (Informationsbroschüren, Pressemitteilungen etc.). Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, da der Veranstalter ein berechtigtes Interesse daran hat, im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Veranstaltung zu berichten. Zur Berichterstattung gehören insbesondere im Bereich der neuen Medien auch Bilder.

4. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Eine Verarbeitung erfolgt im Rahmen eines berechtigten Interesses, gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DSGVO.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- externe Mitarbeitende
- Auftragsverarbeiter
- weitere Dritte, sofern dies zur Durchführung der Veranstaltung erforderlich ist

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Bildaufnahmen werden archiviert und zu Dokumentationszwecken aufbewahrt, eine Löschung ist nicht vorgesehen.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft seitens des Verantwortlichen über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung, werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr dafür verarbeitet.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie der Verarbeitung durch den Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.
Hinweis: Diese Information ist nur zu erteilen, wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung der betroffenen Person beruht (Art. 6 Abs.1 S.1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO).